



Online lesen: rundblick-marienheide.de/e-paper

rundblick

MARIENHEIDE

Marienheide
Zuhause im Bergischen

45. Jahrgang

Freitag, den 08. Mai 2026

Nummer 9 / Woche 19

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Aprilturnier auf den Bergischen Höhen

Am 25. und 26. April richtete der Ländliche Zucht- und Reitverein Bergische Höhen sein jährliches Aprilturnier aus. Bei schönem Frühlingswetter waren ca. 340 Teilnehmer mit ca. 400 Pferden an beiden Tagen am Start.

Auf dem Springplatz standen am Samstagvormittag die Prüfungen für die jungen Pferde an. Im Anschluss daran folgten noch Springprüfungen der Klasse A bis M*. Sonntag waren Springprüfungen von der Klasse E bis M* im Programm.

In der Dressur wurden am Samstag Dressurprüfungen bis zur Klasse L* geritten. Am Sonntag folgten Prüfungen vom Reiter-Wettbewerb für die jüngsten Teilnehmer bis zur Dressurreiterprüfung der Klasse M*.

Auch die Reiter des gastgebenden Vereins konnten mehrere Siege und Platzierungen erreichen. Jaqueline Heider mit Call me Toni und Julia Neuhoff mit Ladybug siegten in der Clear-Round-Springprüfung der Kl. A**. Jaqueline Heider platzierte sich zusätzlich auf Platz 7 in der Ama-

teur-Springprüfung Kl. A** mit Call me Toni und auf Rang sieben in der Springpferdeprüfung Kl. A** mit Palermo. Anke Reininghaus platzierte sich auf Rang drei in der Springpferdeprüfung Kl. L mit Big Hope W und auf Rang sechs in der Stilspringprüfung Kl. L mit Clarissa.

In der Dressur platzierte sich Peter Wurth auf Danzadora an zweiter Stelle in der Amateur-Dressurprüfung der Kl. L* auf Trense, auf Platz sechs in der Dressurprüfung Kl. L* auf Kandare und auf Rang sieben in der Dressurreiterprüfung Kl. M*. Ute Schmitz platzierte sich mit Belana Ma Belle auf Rang zwei in der Dressurprüfung Kl. L* auf Kandare. Dieses Turnier war erst der Start in die Turniersaison beim LZRV Bergische Höhen.

Vom 24. bis 26. Juli finden die Kempershöher Reitertage mit dem traditionellen Ponyrennen am Sonntagnachmittag statt. Zwei Wochen später am 8. bis 9. August veranstalteten der Verein erstmals ein Working Equitation Turnier.



Peter Wurth mit Danzadora

**ENTDECKEN
SIE ECHE
KÜCHEN
VIELFALT!**



**KÜCHEN
DESIGN
WASSERFUHR**

51688 Wipperfürth
Klingsiepen 7-9
Telefon 02267 7058
Email info@wasserfuhr-gmbh.de
wasserfuhr-gmbh.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo-Fr 10 – 18 Uhr | Sa 10 – 14 Uhr
und nach Vereinbarung



Drei Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz in Marienheide

In familiärer Atmosphäre leben 8-12 Bewohner zusammen und werden rund um die Uhr von einem Pflegedienst versorgt.

Jedes Einzelzimmer und die Gemeinschaftsfläche sind nach eigenen Wünschen und Mitteln eingerichtet und sorgen somit für den gewünschten Wohlfühlfaktor.



In der WG sollen die Leistungsfähigkeit, Selbständigkeit und Lebensfähigkeit der Bewohner lange erhalten bleiben.

Menschliche Wärme, Einfühlungsvermögen und hauswirtschaftliche Kompetenz zeichnen die Alltagssassistenten aus.

Kontakt: Ambulanter Pflegedienst Stefan Stehling, Tel.: 02264/3616

9. Fuchsfelgen-Treffen

Christi Himmelfahrt auf dem Regionalflugplatz Marienheide/Meinerzhagen

Automobile Leidenschaft trifft Bergisches Land: Am Donnerstag, 14. Mai, lädt Otto Fuchs KG aus Meinerzhagen zum 9. Fuchsfelgen-Treffen ein. Von 10 bis 17 Uhr verwandelt sich der Regionalflugplatz Marienheide/Meinerzhagen in eine der größten Fahrzeugschau der Region. Der Eintritt ist frei.

Das Fuchsfelgen-Treffen ist ein Autotreffen, das jährlich an Christi Himmelfahrt bzw. Vatertag stattfindet und alle anspricht, die Benzin, Diesel oder Strom im Blut haben. Es ist jedoch weit mehr als das: ein lebendiges Fest der Fahrzeugkultur mit röhrenden Motoren, vibrierendem Asphalt und jeder Menge Fahrspaß. Auf der rund 1.170 Meter langen Start- und Landebahn präsentieren

Autofans ihre Fahrzeuge. Es werden bis zu 3.000 Besucher und rund 500 ausgestellte Fahrzeuge erwartet. Markenoffen wie immer sind vom Porsche 911 über den BMW bis zum Lamborghini alle Fahrzeuge willkommen.

Für Clubs und Händler, die selbst ausstellen möchten, gibt es ein Bewerbungsformular auf der Website des Veranstalters.

Das Treffen ist jedoch kein reines Enthusiasten-Event. Neben sehenswerten Fahrzeugen aller Marken erwartet die Besucher ein buntes Unterhaltungsprogramm mit Live-Musik, Kinderaktionen, Foodtrucks, Händlerständen und dem beliebten "Concours de Fuchsfelge". Die Veranstalter haben auch an Familien

gedacht. Kinder können sich schminken lassen, staunen und mitmachen. Clown Lino sorgt mit Ballonzauberei für Unterhaltung. Viele nutzen das Treffen als Etappenziel auf ihrer Vatertagswanderung oder als Ausflug mit der Familie. Egal, ob man Oldtimer-Fan, Tuning-Liebhaber oder einfach nur neugierig ist: Für jeden wird etwas dabei sein.

Wer den Überblick von oben sucht: Eine Gondel am fast 100 Meter langen Kranarm lässt die Besucher das Geschehen aus der Vogelperspektive erleben.

Auf der Grünfläche stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Wer direkt mitten im Geschehen parken möchte, stellt sein Fahrzeug für 10 Euro auf der Landebahn ab. Die ersten 300 Fahrzeuge erhalten dabei ein exklusives Willkommensgeschenk des Veranstalters. Das Parken auf der Zufahrtsstraße (L306) ist verboten.

Hinter dem Treffen steht ein Stück Industriegeschichte aus dem Sauerland. Die Otto Fuchs KG wurde

1910 als kleine Messinggießerei in Meinerzhagen gegründet. Seit 1962 entwickelte das Unternehmen gemeinsam mit Porsche das erste ungeteilte, nicht geschweißte Schmiederad aus Aluminium. Auf der IAA 1965 feierte die Fuchsfelge ihre Premiere - montiert auf einem Porsche 911 Targa. Porsche bestellte noch im Dezember desselben Jahres 5.000 Räder für das Folgejahr.

Mehr als 20 Jahre - von 1966 bis 1989 - rollte der Porsche 911 serienmäßig auf der Fuchsfelge. Heute schmücken die Schmiedereräder aus Meinerzhagen Fahrzeuge von Rolls Royce, Ferrari, Audi und BMW. Das Unternehmen produziert heute rund 2,5 Millionen Räder im Jahr und ist größter Arbeitgeber der Region mit über 3.000 Mitarbeitern am Standort Meinerzhagen.

Die Einnahmen des Treffens kommen einem guten Zweck zugute. Otto Fuchs spendet sie an das Kinder- und Jugendhospiz in Olpe. Der Eintritt bleibt für alle Besucher kostenlos. RoGarburg



Familien

ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns
am 18.05.2030 in Bonn
um 15.00 Uhr
in der Paulus Kirche

NICOLETTE RUFUS
Der Polter... ab 19.00
...-Nord.

F 102-06
90 x 50 mm
ab **17,23***

HALLO Welt



Wir freuen uns riesig über die
Geburt unserer Zwillinge

Henry & Alena
geb. 12.01.2025
10:35 Uhr
2770 g
48 cm

...schen Eltern
**Heidi & Andreas
Mustermann**

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab **52,00***

WOHNUNG!
Mittlere Maisonette-Wohnung:
3 ZL, 125 qm, 2-Bad, Balkon, Fuß-
bodenheizung, großer Balkon, Gar-
age, komplett neuwertig, gut
beschnitten, nur 800 €
Für 820 €
Tel. 02...

K03_15
43 x 30 mm
ab **17,00***

Michael Musterfeld
sprechen wir unseren Dank aus.
Im Namen aller Angehörigen
Sala Musterfeld (geb. Muster)

TD 12-12
90 x 90 mm
ab **102,96***

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media





Spargel: zwischen Tradition, Geschmack und gesundheitlichem Wert

Der Beginn der Spargelsaison zwischen April und dem traditionellen Ende am 24. Juni gilt in Deutschland für viele als kulinarischer Höhepunkt des Frühjahrs. Tatsächlich zählt Spargel hierzulande zu den beliebtesten Gemüsesorten: 2024 lag der Pro-Kopf-Verbrauch bei rund 1,2 Kilogramm und Deutschland baute 2025 etwa 98.900 Tonnen Spargel an. Die Beliebtheit erklärt sich nicht nur durch seinen charakteristischen Geschmack, sondern auch durch die regionale Verwurzelung des Anbaus und die kurze, saisonale Verfügbarkeit.

Spargel gilt zudem als sehr gesund. Er besteht zu etwa 93 bis 95 Prozent aus Wasser und ist damit kalorienarm. Rund 18 bis 21 Kilokalorien pro 100 Gramm werden genannt. Gleichzeitig enthält Spargel zahl-

reiche Vitamine und Mineralstoffe. Besonders hervorzuheben sind Vitamin C, das vor Zellschäden schützt und den Aufbau von Bindegewebe unterstützt, sowie Vitamin A, Vitamin E und verschiedene B-Vitamine wie Folsäure, das für die Zellteilung wichtig ist. Hinzu kommen Mineralstoffe wie Kalium, Magnesium und Calcium. Die Ballaststoffe, darunter Inulin, fördern die Darmgesundheit und wirken sättigend, was Spargel auch für eine bewusste Ernährung interessant macht.

Warum viele Menschen den charakteristischen Geschmack schätzen, liegt unter anderem an schwefelhaltigen Stoffen wie Asparaginsäure, die für das typische Aroma verantwortlich ist. Grüner Spargel enthält durch den Lichteinfluss zudem etwas

mehr Chlorophyll, Vitamin C und Folsäure als weißer Spargel, während violette Sorten zusätzliche Anthocyane aufweisen.

Bei der Zubereitung spielt die Erhaltung hitzeempfindlicher Vitamine eine wichtige Rolle. Ernährungsexpert:innen raten dazu, Spargel möglichst kurz zu garen, um den Vitaminverlust gering zu halten. Auch der Verzehr in roher Form ist möglich, etwa fein gehobelt im Salat, was ebenfalls dabei hilft, Nährstoffe zu bewahren. Frische Stangen lassen sich zudem gut an ihrer Festigkeit und am „Quietschen“ beim Aneinanderreiben erkennen, ein Hinweis auf ihren hohen Feuchtigkeitsgehalt und damit auch auf den bestmöglichen Nährstoffgehalt.

Spargel ist jedoch nicht für alle



Bild mit Hilfe von KI erstellt.

Menschen gleichermaßen geeignet. Aufgrund seines Kaliumgehalts und der harntreibenden Wirkung sollten Personen mit Gicht oder bestimmten Nierenerkrankungen den Verzehr ärztlich abklären. Für die breite Bevölkerung aber bleibt Spargel ein vielseitiges, regional geprägtes Saisonprodukt, das Genuss und gesunde Ernährung verbindet.

Die Bergische Kaffeetafel

Die bergische Kaffeetafel ist eine traditionsreiche Spezialität aus dem Bergischen Land und steht für gemütliches Beisammensein in geselliger Runde „Koffendrenken mit allem Dröm und Dran“.

Seit Beginn des 19. Jahrhunderts wurde diese Kaffeetafel zu festlichen Anlässen oder bei besonderem Besuch aufgetischt. Im Mittelpunkt stand eine bauchige Zinnkanne, die dem russischen Samowar ähnelte.

Der Kaffee floss aus einem Zapfhahn, der bei Gebrauch nach und nach verstopfte und nur noch tröpfelte, also „dröppelte“ und der Kanne den Namen „Dröppelminna“ gab. Der Name Minna erinnert an einen in der wilhelminischen Kaiserzeit gebräuchlichen Namen für ein Dienstmädchen. Bis heute gilt die Bergische Kaffeetafel als kulinarisches Erlebnis mit regionalem Charakter. Zum Kaffee werden verschieden

süße und herzhafte Beilagen gereicht. Klassiker sind Schwarzbrot, Butter, Honig, Quark, hausgemachte Marmelade, Apfel- oder Rübenkraut und Korinthenweißbrot. Unbedingt dazu gehören selbstverständlich warme Waffeln mit Milchreis, Zimt und Zucker. Erweitern lässt sich die süße Auswahl mit allem Herzhaften, was der Haushalt zu bieten hat: Leberwurst, Schinken, Käse und Griebenschmalz, so dass jeder Gast nach

Belieben kombinieren kann.

Gerade diese Vielfalt einfacher Zutaten mit liebevoller Tradition macht die Bergische Kaffeetafel bis heute so beliebt.

Ab sofort bietet das Schlossrestaurant Georghausen die Bergische Kaffeetafel mit einer historischen Dröppelminna auf Vorbestellung ab sechs Personen an. Vorbestellung unter binas-schloss.de oder 01512277783







Bina's Schloss
RESTAURANT GEORGHAUSEN



Festliches Pflingstmenü
25.5. ab 17 Uhr

Ne kölsche Ovend met Livemusik
29.5. ab 18 Uhr

Ihre Location für besondere Anlässe

JEDEN ERSTEN SONNTAG FRÜHSTÜCK AB 10:00 UHR
– bitte mit Reservierung –

Georghausen 8 | 51789 Lindlar | 0151 - 22 7777 83 | www.binas-schloss.de

Nicole Mtawa - "On Tour 2026"

Multivisionsvortrag in Marienheide

Am Freitag, 15. Mai, um 19 Uhr, lädt die Evangelische Kirche Marienheide zu einem besonderen Multivisionsvortrag ein.

Die gebürtige Südafrikanerin Nicole Mtawa, Gründerin von Human Dreams e.V. und The Bushmen's Survival Trust, berichtet auf ihrer Jubiläumstour mit ihrem 30 Jahre alten Mini Cooper und dem 60 Jahre alten Oldie-Caravan von ihrem bewegenden Leben in Afrika.

Nicole Mtawa widmet ihr Leben seit vielen Jahren Kindern in Not. Während ihres Studiums der Textilwirtschaft unternahm sie eine Studienreise nach Asien. Diese Reise faszinierte sie so sehr, dass sie sich entschied, Menschen zu helfen, die schwer krank oder auf ständige Pflege angewiesen sind. Mit ihrem Verein errichtet und betreibt sie Einrichtungen in Afrika und Indien. Die Projekte bieten den Kindern ein Zuhause und umfassende Fürsorge. Im Rahmen ihrer Deutschlandtournee macht Nicole Mtawa Station in Marienheide.

In ihrem Live-Bildervortrag gewährt sie Einblicke in ihre Hilfsprojekte für

vollpflegebedürftige Kinder in Tansania, Namibia und Indien. Außerdem stellt sie ihr neues Projekt vor: das Leben der Buschmänner in der Kalahari. Begleitet wird der Vortrag von der Vorstellung ihrer Bücher, darunter "Sternendiebe", "Sonnenkinder" und "Besser als ein Traum".

Freitag, 15. Mai, 19 bis 20:30 Uhr
Evangelische Kirche, Martin-Luther-Str. 8, Marienheide
Eintritt frei.

Der Abend verspricht berührende Geschichten, beeindruckende Bilder und viel Herz - ein Vortrag über Engagement, Hoffnung und Menschlichkeit. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Nicole Mtawa persönlich zu begegnen und mehr über ihre Projekte zu erfahren. Die Veranstaltung der Evangelischen Kirche Marienheide richtet sich an alle, die sich für Hilfe in Afrika und inspirierende Lebenswege interessieren.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Weitere Informationen:
www.humandreams.org
RoGarburg

Wer verdient den Bürgerpreis 2026?

Vorschläge bis 30. Juni

Die Gemeinde Marienheide sucht Kandidatinnen und Kandidaten für den Bürgerpreis 2026. Vorschläge können bis zum 30. Juni beim Bürgermeister eingereicht werden. Die Verleihung findet am 12. November im Rahmen eines Festaktes statt. Es ist die achte Vergabe des Preises. Mit dem Bürgerpreis werden ehrenamtliche Leistungen in Marienheide gewürdigt. Der Rat der Gemeinde vergab ihn im Jahr 2018 erstmals an verdiente Ehrenamtler. Er richtet sich an Menschen, Gruppen und Institutionen, die sich ohne Bezahlung für andere einsetzen.

Der Preis wird in vier Kategorien vergeben. Der Vereinspreis geht an Personen, die sich in Vereinen oder Einrichtungen organisieren, um sich zu engagieren. Der Nachbarschaftspreis zeichnet nicht organisiertes Engagement aus, etwa in der Nachbarschaftshilfe. Mit dem Ehrenpreis wird ein ehrenamtliches Lebenswerk gewürdigt. Mit dem Nachwuchspreis werden Jugendliche unter 18 Jahren ausgezeichnet.

Gesucht werden Engagierte aus den Bereichen Sport, Kultur, Soziales, Umwelt und weiteren Feldern. Vorgeschlagen werden können

Einzelpersonen, Gruppen oder Institutionen. Voraussetzung ist, dass der Wohnsitz oder der Einsatzort in der Gemeinde Marienheide liegt. Politische Parteien und ihnen nahestehende Vereinigungen sind von der Vergabe ausgeschlossen. Auch rein berufliches oder wissenschaftliches Engagement wird nicht berücksichtigt.

Über die Vergabe entscheidet eine Jury, die das gesellschaftliche Leben in Marienheide widerspiegelt. Die Abstimmung erfolgt geheim. Die vollständigen Richtlinien sind auf der Website der Gemeinde abrufbar.

Wer einen Vorschlag einreicht, nimmt automatisch an einer Verlosung teil. Zu gewinnen gibt es ein Abendessen für zwei Personen.

RoGarburg

So können Sie mitmachen:

Einsendeschluss: 30. Juni
Stichwort: "Bürgerpreis 2026"
Post: Gemeinde Marienheide, Der Bürgermeister, Hauptstraße 20, 51709 Marienheide
E-Mail: info@marienheide.de
Richtlinien: www.marienheide.de - Gemeinde - Gemeindeporträt - Bürgerpreis

Online lesen: rundblick-marienheide.de/e-paper

rundblick

MARIENHEIDE

Marienheide
Zuhause im Bergischen
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMS-System von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

RAUTENBERG MEDIA

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Repair-Cafè und IT-Cafè

**Samstag, 9. Mai, 12 bis 15 Uhr
im AWO - Bildungs - Centrum,
Leppestraße 8 (Eingang Markt-
platz 6)**

Veranstalter: Ehrenamtsinitiative Weitblick des Oberbergischen Kreises in Kooperation mit dem AWO-Ortsverein Marienheide-Wipperfürth

Eine Anmeldung für das IT-Cafè (Beratung im Umgang mit digitalen Medien und Geräten) und für die Reparatur von Kaffee-Vollautomaten, ist erforderlich bei Silvia Förster, Tel. 0178 - 2045078 oder E-Mail: marienheide@weitblick-obk.de

Im Bereich Elektronik und IT-Beratung werden weiterhin ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht.



Der „hello-family.store“: Große Auswahl für Schule-, Spiel- und Künstlerbedarf

Auch ein Treffpunkt für Familien

(bmb) „Hallo, wir sind wieder da“ - so beschreibt Anika Hahne-Naumann das Comeback ihres Geschäfts, das viele bereits als „Der Schreibwarenladen.“ aus Bergneustadt kannten.

Geblienen ist die vertraute Ausrichtung auf Schreib-, Spiel- und Schulwaren, neu hinzugekommen sind jedoch spannende Schwerpunkte, die auf einer Fläche von 600 qm, das Angebot deutlich erweitern.

Anfang März wurde der „hello-family.store“ mit einem erweiterten Konzept, das weit über ein klassisches Fachgeschäft hinausgeht, eröffnet. In zentraler Lage in der Gummersbacher Straße, verbindet das Geschäft bewährte Sortimente mit neuen Ideen und schafft so einen Ort, der Einkauf, Begegnung und Kreativität miteinander verknüpft.

Kreativität im Fokus: Ausbau des Künstlerbedarfs

Ein besonderer Schwerpunkt liegt nun auf dem Bereich Künstlerbedarf. Neben klassischen Materialien finden sich hier auch hochwertige Produkte wie Schminke-Künstlerfarben, das renommierte Künstlerpapier von Hahnemühle und DaVinci Pinsel. Damit richtet sich der „hello-family.store“ nicht nur an Kinder, sondern auch an kreative Erwachsene und Hobbykünstler. Passend dazu sucht das Team aktiv den Austausch: Wer selbst kreative Kurse anbietet - etwa Bastelangebote oder Aquarellmalerei - kann die Räumlichkeiten künftig nutzen. „Wir möchten unsere Flächen auch für Kurse und kreative Projekte zur Verfügung stellen“, so Frau Hahne-Naumann. Interessierte können sich direkt im Geschäft melden.



Mehr als ein Geschäft: Raum für Begegnung

Neu ist auch die Möglichkeit, den Laden für Veranstaltungen zu nutzen. Bereits in der kommenden Woche findet erstmals ein „greeny“-Abend statt, bei dem die Gastronomie vor Ort eingebunden wird.

Denn auch das ist neu: Der „hello-family.store“ bietet einen liebevoll gestalteten Café-Bereich. Besucher können bei einer Tasse Kaffee entspannen, während Kinder die Spielecke nutzen. Damit entwickelt sich das Geschäft zunehmend zu einem Treffpunkt für Familien.

Trendprodukte und starke Marken

Im Bereich Schreibwaren sorgt vor allem eine Marke für Aufmerksamkeit: LEGAMI. Die bunten, radierbaren Stifte mit kleinen Figurenaufsätzen haben sich zu einem echten Sammelrend entwickelt - insbesondere bei Kindern. „Die werden getauscht wie früher Sammelkarten“, berichtet Anika Hahne-Naumann. Umso größer ist die Freude, nun ein umfangreiches Originalsortiment direkt vor Ort anbieten zu können.

Beratung im Mittelpunkt

Ein weiteres wichtiges Thema ist die persönliche Beratung. Gerade zur aktuellen Saison bietet der

pieren und Drucken bis zum Format DIN A3 gehören ebenfalls wieder zum Portfolio.

Positive Resonanz aus der Kundschaft

Die ersten Rückmeldungen zeigen, dass das Konzept ankommt. Besonders hervorgehoben werden die freundliche Beratung, das liebevoll gestaltete Ambiente und die Kombination aus Einkauf und Aufenthaltsqualität.

Auch der Café-Bereich sowie die Spielecke für Kinder stoßen auf positive Resonanz.

Viele Besucher sehen im „hello-family.store“ bereits jetzt eine echte Bereicherung für Gummersbach - einen Ort, an dem sich Familien willkommen fühlen und gerne wiederkommen.

„hello-family.store“ eine individuelle Anpassung von Schulranzen an. Geführt wird unter anderem die Marke „Step by Step“, bei der die Ranzen optimal auf die Bedürfnisse der Kinder eingestellt werden. Ergänzt wird das Angebot durch klassische Serviceleistungen, die vielerorts selten geworden sind: Ko-



HFS hello-family.store GmbH

Gummersbacher Str. 67-71 | 51645 Gummersbach
Tel: 02261/9798577 | www.hello-family.store

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 9:00 bis 18:30 und Sa. 10:00 bis 16:00 Uhr



Frühjahrskonzert der Freiwilligen Feuerwehr

Von Rock über Marschmusik bis Symphonie

Der Musikzug Marienheide und das Jugendorchester der Freiwilligen Feuerwehr laden am Samstag, 9. Mai, zum Frühjahrskonzert ein. Beginn ist um 19:30 Uhr im Auditorium der Gesamtschule Marienheide. Auf dem Programm stehen Rock, Pop, Filmmusik, klassische Sinfonien und Märsche. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Buchhandlung Junghöfer in der Klosterstraße.

Zwei Klangkörper teilen sich in diesem Jahr die Bühne. Den Auftakt macht das Jugendorchester unter der Leitung von Alexandra Diedrich.

Anschließend übernimmt der Musikzug Marienheide, der von Holger Maurer dirigiert wird. Beide Ensembles gehören zur Freiwilligen Feuerwehr Marienheide.

Das Programm spannt einen weiten Bogen. Rock- und Popstücke stehen neben Filmmusik, klassischen Sinfonien und Konzertmärschen. Wer ein Konzert erwartet, das nur eine Stilrichtung bedient, wird überrascht sein. Die Mischung richtet sich an ein breites Publikum.

Gespielt wird im Auditorium der Gesamtschule Marienheide. Der Saal bietet gute Akustik und ausreichend Platz für das Konzertpublikum. Einlass ist ab 19 Uhr.

Karten sind im Vorverkauf bei der Buchhandlung Junghöfer in der Klosterstraße erhältlich. Wer sicher gehen möchte, sollte frühzeitig kaufen. Ob Abendkasse angeboten wird, war zum Redaktionsschluss nicht bekannt.

RoGarburg

Neues aus der Stöberkiste

Der Second-Hand-Laden "Stöberkiste" im kath. Pfarrheim in der Klosterstraße 12 hat Neuigkeiten: Seit einigen Wochen haben wir die Öffnungszeiten am Mittwochnachmittag bis 18:30 Uhr verlängert. Das bedeutet für unsere Kundinnen und Kunden, ganz in Ruhe stöbern zu können und fündig zu werden. Unser reichhaltiges Angebot an Second-Hand-Kleidung für alle wird auch für Sie sicher interessant sein. Die Regale und Bügel sind voll mit Sommerware. Ein Besuch lohnt sich, auch wenn Sie nur mal durchschauen wollen. Wie Sie ja wissen, unterstützen wir mit

Ihren Spenden Bedürftige in unserer Gemeinde. Ihre ausrangierten sauberen und tragbaren Kleidungsstücke nehmen wir nach wie vor gerne an. Wer die neue Einkaufszeit am Mittwochnachmittag nutzt, kann sich über eine kleine Überraschung freuen.

Hier noch einmal unsere Öffnungszeiten:

dienstags, 9:30 bis 11:30 Uhr
mittwochs, 9:30 bis 11:30 Uhr, 15 bis 18.30 Uhr
donnerstags, 15 bis 17 Uhr
Das Team der Caritas freut sich auf Ihren Besuch.

Marienheide feiert das Fahrrad

Erster kreisweiter Tag des Fahrrads am Heilteich

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club Oberberg veranstaltet am Samstag, 9. Mai, am Heilteich in Marienheide den ersten kreisweiten Tag des Fahrrads. Von 11 bis 21 Uhr gibt es Ausstellungen, Aktionen und Live-Musik. Landrat Klaus Grootens und Bürgermeister Sebastian Heimes eröffnen die Veranstaltung.

Das Programm richtet sich an alle Altersgruppen. Zu sehen gibt es Fahrräder verschiedenster Art, darunter Spezialräder und Rikschas. Wer sein Fahrrad codieren lassen möchte, hat vor Ort die Möglichkeit dazu. Geplant sind auch ein Geschicklichkeitsparcours und eine Selbsthilfswerkstatt. An Info-Ständen gibt es Wissenswertes rund ums Rad und nachhaltige Mobilität. Die Polizei ist ebenfalls vor Ort.

Ab etwa 19 Uhr spielt die Rostocker Blues-Rock-Jazz-Band "The Taste" ein Livekonzert. Die Veranstaltung endet um 21 Uhr.

Ziel des Tages ist es, das Fahrrad als Verkehrsmittel in den Vordergrund zu rücken. Es steht für Gesundheit, Unabhängigkeit und eine geringere Umweltbelastung. Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club setzt sich auf

Kreisebene für bessere Radwege und mehr Sicherheit für Radfahrende ein. Das Ereignis ist eine Premiere. Erstmals findet ein Tag des Fahrrads auf Kreisebene in Oberberg statt. Als Austragungsort wurde Marienheide gewählt. Das Gelände rund um den Heilteich an der Landwehrstraße bietet Platz für eine Ausstellung und dem Rahmenprogramm.

RoGarburg

Internet: oberberg.adfc.de



Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

VORGEZOGENER REDAKTIONSSCHLUSS

Liebe Leser/-innen und Inserent/-innen, aufgrund des bevorstehenden Feiertags (Christi Himmelfahrt) ziehen wir den Redaktionsschluss vor.

Redaktionsschluss für (KW 21)
Mi., 13.05.2026 / 10 Uhr





Warum Golf mehr ist als nur ein Spaziergang mit Hindernissen

Ein weites Grün, frische Luft, das leise Klacken des Schlägers und dann ein Ball, der in hohem Bogen durch die Luft segelt. Golf hat ein Imageproblem. "Zu elitär, zu langweilig, zu teuer", heißt es oft. Doch wer einmal selbst auf dem Platz gestanden hat, weiß: Der Sport zieht einen auf eine Art in den Bann, die sich schwer erklären lässt und noch schwerer loslässt.

Draußen sein, wirklich draußen sein

Golf findet dort statt, wovon andere Sportler nur träumen: auf weitläufigen Anlagen, umgeben von Bäumen, Wasser und Stille. Eine Runde dauert im Schnitt vier Stunden. Vier Stunden, in denen das Smartphone in der Tasche bleibt und der Kopf



langsam abschaltet. Studien zeigen, dass regelmäßige Bewegung in der Natur Stresshormone senkt und die Stimmung hebt. Golf liefert beides im Paket. Und nebenbei legt man pro Runde gut sechs bis acht Kilometer zurück, ganz ohne es zu merken.

Ein Sport für alle Generationen

Was Golf wirklich besonders macht: Hier spielen Großvater und Enkelin gegeneinander und es ist ein echtes Duell. Das Handicap-System gleicht unterschiedliche Spielstärken aus, sodass ein Anfänger gegen einen Routinier bestehen kann. Das macht

Golf zu einem der wenigen Sportarten, die Generationen wirklich zusammenbringt, statt sie zu trennen.

Kopfsache

Golf ist zu 90 Prozent mentale Stärke und das ist keine Übertreibung. Jeder Schlag erfordert Konzentration, Geduld und die Fähigkeit, einen Fehler sofort hinter sich zu lassen. Wer lernt, auf dem Platz ruhig zu bleiben, trainiert Qualitäten, die weit über den Sport hinausgehen. Kein Wunder, dass viele Führungskräfte Golf als Ausgleich zum Berufsalltag schätzen.

Ein Sport im Wandel

Das Bild des grauhaarigen Herrenclubs bröckelt. Immer mehr junge Menschen entdecken Golf für sich, Schnupperkurse boomen, und Stadtanlagen machen den Einstieg leichter als je zuvor. Golf wird zugänglicher und das tut dem Sport gut. Wer also noch nie einen Schläger in der Hand hatte: Es lohnt sich, dem vermeintlich lahmen Rasensport eine Chance zu geben. Vielleicht stellt man fest, dass dieser lange Spaziergang mit Hindernissen genau das ist, was gefehlt hat.

DU WOLLTEST SCHON IMMER MAL
GOLF AUSPROBIEREN?

Dann ist jetzt der perfekte Zeitpunkt:

Schnupperkurs ab 19 €

oder

Platzreifekurs für 199 €

Jetzt buchen und loslegen!

Weitere Informationen und Anmeldung: 02207 – 4938 · www.gcsj.de



Aus der Arbeit der Partei SPD

140 Jahre und kein bisschen alt

Besuch beim Löschzug Kempershöhe

Unser Fraktionsvorsitzender Kai Pfundheller hat die Feuerwehr in Kempershöhe besucht. Viele Themen wurden diskutiert, wie aktuelle Krisen, der Wichtigkeit von Ehrenamt, besonders für unsere Gemeinde und auch die Frage, wie Arbeitgeber reagieren, wenn die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr zu vielen Einsätzen gerufen werden. Die Kameraden der Feuerwehr Kempershöhe berichteten hierzu von sehr viel Verständnis bei ihren Arbeitgebern - zum Glück. Pfundheller meint, er habe eine große Ernsthaftigkeit und Verant-

wortungsbewusstsein bei seinen Gesprächspartnern erfahren, aber vor allem auch viel Freude gehabt bei dem Termin.

Für uns als SPD Marienheide steht fest, gute Ausrüstung für die Feuerwehr ist Pflicht und keine Kür trotz unserer Haushaltslage. Danke für den offenen Austausch und vor allem für euren Einsatz.

Wer die Feuerwehr in Kempershöhe kennen lernen möchte, hat dazu am 23. und 24. Mai beim Jubiläumsfest Gelegenheit.

Anke Vetter



Guter Austausch in Kempershöhe

Ende: Aus der Arbeit der Partei SPD

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Neues Sprecherteam der Marienheider GRÜNEN

Marieke Ilem und Dirk Loh einstimmig gewählt



Der Dank des Ortsverbands gilt Thorsten Bandahl Foto:privat

Die jährliche Mitgliederversammlung des grünen Ortsverbands fand am 24. März statt. Thorsten Bandahl, seit 2023 Sprecher in Marienheide, hatte schon im vergangenen Jahr den Wunsch geäußert, sein Amt in jüngere Hände legen zu wollen. Wir freuen uns sehr, dass dieser Generationenwechsel gelungen ist und nun auch das grüne Frauenstatut erfüllt wird!

Nach dem Bericht des Vorstands legte Pia-F. Horstkamp den Rechenschaftsbericht vor. Die Kassenprüfer bescheinigten ihr eine hervorragende Arbeit, der Vorstand wurde ohne Gegenstimmen entlastet. Detlev Rockenberg, Vorgänger im Sprecheramt, dankte Thorsten Bandahl für seine Leistung und die aktive politische Arbeit der vergangenen drei Jahre. "Du warst ein immer verlässlicher und verbindlicher Ansprechpartner für alle Bürgerinnen und Bürger und auch für Politik und Verwaltung in Marienheide. In Deiner Zeit als Sprecher hat sich die Zahl der Mitglieder im Ortsverband fast verdoppelt - sicher auch wegen deiner Präsenz und Offenheit. Danke dafür!"

Dirk Loh ist als grüner Bürgermeisterkandidat in Marienheide schon bekannt. Der 46-jährige Elektromeister lebt in Kotthausen und ist Vater von zwei erwachsenen Söhnen.

Marieke Ilem ist 45 Jahre alt und dreifache Mutter, sie arbeitet im Marketing eines Marienheider Textilunternehmens. Beide haben sich

vorgenommen, aktiv und aktuell die politischen Themen in Marienheide nicht nur zu begleiten, sondern grüne Lösungsvorschläge und nachhaltige Ansätze bekannt und zustimmungsfähig zu machen. Besonderen Schwerpunkt legen beide auf eine eindeutige Antwort auf

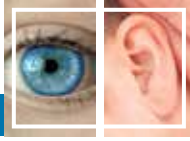
rechtsextreme Tendenzen in unserer Gesellschaft. "Da gibt es bei uns null Toleranz. Ihr könnt von uns vollen Einsatz gegen Rechts und für Klimaschutz erwarten!" dankte das neue Sprecherduo für das einstimmige Vertrauen des Ortsverbands.

Sebastian Schäfer



Dirk Loh und Marieke Ilem sind die neuen Sprecher der Grünen Foto:privat

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen



Brillentrends 2026: Neue Impulse für Form, Farbe und Funktion

Aktuelle Kollektionen setzen auf moderne Funktionalität und präzise Materialinszenierungen

(KGS). Internationale Eyewear-Kollektionen präsentieren für dieses Jahr Brillen mit plastischen Formen, raffinierten Farbverläufen und Materialien, die Licht gezielt inszenieren.

Nachhaltige Materialien gewinnen an Bedeutung. Ein Comeback feiern Sonnenclips, die Flexibilität und modischen Ausdruck verbinden. Das Kuratorium Gutes Sehen fasst die Trends zusammen und gibt Tipps, welche Modelle zu welchem Typ passen.

Trend 1: Plastische Formen - klare Linien, starke Präsenz

Kräftige Fronten mit markanten Oberlinien geben Gesichtern Kontur und sorgen für einen selbstbewussten Auftritt.

Dabei wirken sie selten plakativ: Eine variierende Linienführung, die gekonnt zwischen schlanken und kräftigeren Partien wechselt, verleiht den Fassungen eine fließende, fast skulpturale Wirkung.

Bei der Farbwahl gilt: Während kräftige Farben vor allem bei starkem Kontrast, etwa dunklem Haar und hellem Teint, ihre Wirkung entfalten, wirken Menschen mit geringem Eigenkontrast mit ruhigeren Tönen harmonischer. Entscheidend ist, dass die obere Kontur dem Verlauf der Brauen folgt aber diese nicht vollständig verdeckt, damit die Mimik sichtbar bleibt.

Trend 2: Licht als Gestaltungselement - Facettenschliffe und Kontraste

Der reduzierte, glanzbetonte Stil internationaler Laufsteglooks, findet sich 2026 auch im Brillendesign wieder. Präzise geschliffene Konturen erzeugen feine Lichtreflexe. Sie wirken wie kleine Schmuckakzente und verleihen den Fassungen eine dezente Bewegung. Mattschimmernde Varianten bringen Ruhe in markante Gesichtszüge. Diese Brillen geben jedem Look eine elegante Note und sprechen Menschen an, die feine Details schätzen.

Trend 3: Farbe in Bewegung - Transparenzen, Layer und weiche Verläufe

Transparente Materialien und zarte Verläufe bleiben wichtig. Mehrschichtige Acetate nehmen Umgebungsfarben auf und wirken dadurch leichter, da sie den Teint nicht überdecken. Sie harmonisieren besonders gut mit Gesichtern, deren Haut und Haarfarben wenig Kontrast aufweisen. Laminierungen fügen Tiefe hinzu und können je nach Lichteinfall leicht changieren.

Trend 4: Natürlicher Luxus - nachhaltige Materialien setzen sich durch

Nachhaltige Materialien prägen die Kollektionen 2026. Viele Marken arbeiten mit recycelten oder biobasierenden Kunststoffen wie Zelluloseacetat

aus Baumwollfasern und Zellstoff, die sich durch hohe Qualität, eine präzise Verarbeitung und eine angenehme Haptik auszeichnen.

Passend dazu gewinnen Naturfarbwelten an Bedeutung. Sand, Moosgrün oder Havanna spiegeln das Thema auf moderne Weise und verleihen den Fassungen eine ruhige, ausgewogene Wirkung. Die Verbindung aus verantwortungsvollen Materialien und zurückhaltenden Farbtönen schafft einen natürlichen Luxus, der bewusst und zeitgemäß wirkt.

Trend 5: Comeback des Sonnenclips - zwei Looks in einem Modell

Der Sonnenclip wird 2026 wieder zum modischen und funktionalen Begleiter. Beim Wechsel zwischen Innen und Außen bietet er schnellen Blendschutz, ohne dass eine zweite Brille nötig ist. Moderne Clips - ob als filigraner Magnetaufsatz oder integriertes System - sind heute leichter und präziser gefertigt und für unterschiedliche Fassungsstile erhältlich. Farblich abgestimmte Varianten machen sie zu einer flexiblen Ergänzung, die sich verschiedenen Lichtverhältnissen und Outfits mühelos anpasst.

„2026 rücken Brillen noch deutlicher in den Vordergrund. Plakative Fassungen unterstreichen Stil und Persönlichkeit, setzen modische

Statements und führen Design und Nachhaltigkeit zeitgemäß zusammen“, Kerstin Kruschinski, Pressesprecherin, Kuratorium Gutes Sehen e.V.

Tipps zum Tragen der Brillentrends 2026

Markante Fassungen geben Gesichtszügen Kontur. Die obere Linie sollte dem Verlauf der Brauen folgen, diese aber nicht überdecken, damit die Mimik sichtbar bleibt.

Transparente Modelle und Brillen mit Farbverläufen eignen sich für Menschen mit wenig Kontrast zwischen Gesicht selbst bei breiteren Formen wenig.

Gläser und Fassungen mit Facetten setzen glanzvolle Akzente und eignen sich für alle, die ihre Brille als schmückendes Highlight tragen möchten.

Natürliche Farben wie Sand-, Erd- und Grüntöne wirken urban und passen zu jedem Typ. Sehr harmonisch wirken sie, wenn Farbnuancen aus Haut oder Haar gespiegelt werden. Sonnenclips: zwei Looks in einem und schneller Blendschutz. Ideal bei wechselnden Lichtverhältnissen im Alltag.

Mehr Informationen zu den Brillentrends 2026 gibt es unter:

<https://www.brillenstyling.de/brillentrends-2026/>
Kuratorium Gutes Sehen e.V.

SOMMER, SONNE, SONNENBRILLE



Die neuen Trends sind da!



Kerstin und Justus Köhler
Inhaber

Nutzen Sie unsere aktuellen
Sonnenglas-Angebote!

Angebote gültig bis 01.08.2026

Optiker + Akustiker Köhler GmbH & Co. KG
Kaiserstraße 35
51643 Gummersbach · 0 22 61 / 6 40 66
optik-akustik-koehler.de ·  

OPTIKER + AKUSTIKER **KÖHLER**
... für gutes Sehen und besseres Hören

Die U18 kam, sah und siegte

Handballturnier der Jungen an der Gesamtschule Marienheide



Dramatik vor dem Handballtor. Fotos: GE-Marienheide

Sechs weitere Schulen aus dem Umkreis kamen im April an die Gesamtschule Marienheide, um das U18-Handball-Turnier der Jungen zu bestreiten: Radevormwald, Gummersbach (zwei Schulen), Engelskirchen, Bergneustadt und Nümbrecht. Die Mannschaft der GeMa startete gegen das Lindengymnasium mit deren U16, weil die U18 nicht zur Verfügung standen. Die U16 jedoch brauchte sich auch nicht zu verstecken, da sie sich in

ihrer Altersklasse schon für das Landesfinale in Berlin qualifiziert hatte und das U18-Turnier als Training nutzen wollten. Der Alters- und dementsprechend körperliche Unterschied machte sich jedoch direkt von Beginn an bemerkbar und so konnten die Marienheider Jungs sicher mit 17:9 gewinnen. Gegen die Realschule Hepel ging es zunächst ausgeglichener zu. Ab Minute zwölf aber übernahm Marienheide die Führung, sodass das

Spiel mit 18:10 an die Heimmannschaft ging. Im letzten Gruppenspiel ging es gegen das Aggertal-Gymnasium. Auch hier ein Erfolg: Endergebnis 22:10. Während sich die U16-Mannschaft des Lindengymnasiums im Spiel um Platz drei gegen das Homburgische Gymnasium aus Nümbrecht durchsetzen konnte, ging es anschließend für die GeMa im Finale gegen das Theodor-Heuss-Gymnasium aus Radevormwald. Die ersten drei Minuten

wurden durch Torwart Milo Schmidt geprägt, der mit drei Paraden in das Spiel startete. Unterstützt wurde Milo durch eine stabile Abwehr auf Seiten der GeMa. 22:9 stand es mit dem Schlusspfeiff für Marienheide. Leider ist für die U18 an dieser Stelle Schluss, aber wir wünschen der U16 vom Lindengymnasium viel Erfolg als Vertreter aus dem Oberbergischen beim Landesfinale in Berlin!

von Ann-Kathrin Tropp



Siegerehrung in der Sporthalle Marienheide

Gelungener Start in die Tennissaison 2026 beim TC Rot-Weiß Marienheide

Mit strahlendem Sonnenschein, bester Stimmung und zahlreichen Vereinsmitgliedern ist der TC Rot-Weiß Marienheide erfolgreich in die neue Tennissaison gestartet.

Bereits im Vorfeld fand die Jahreshauptversammlung des Vereins statt. Dabei wurde auf ein erfolgreiches Jahr zurückgeschaut, in dem im Vereinsleben wieder vieles bewegt wurde. Neben dem Rück-

blick standen auch die kommenden Veranstaltungen und Aktivitäten im Mittelpunkt.

Besonders hervorgehoben wurden dabei die anstehenden Vereinsmeisterschaften sowie den Tag der offenen Tür am 9. Mai, an dem Interessierte herzlich eingeladen sind, den Verein, die Anlage und den Tennissport kennenzulernen.

Im Anschluss an die Versammlung

wurde es sportlich. Die Plätze wurden offiziell mit einem Schleifchenturnier eingeweiht und alle Freiplätze für die neue Saison freigegeben. In wechselnden Paarungen wurde gespielt, gelacht und um jeden Punkt gekämpft. Damit war der Startschuss für die ersten Ballwechsel bei bestem Wetter gefallen.

Auch abseits des Platzes war für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Bei kalten Getränken, leckerem Kuchen und später einem gemeinsamen Grillabend ließen es sich die Mitglieder gutgehen. In geselliger Runde klang der Abend entspannt aus, während die Sonne langsam unterging.

Die Saisonöffnung beim TC Rot-Weiß Marienheide war damit ein voller Erfolg. So kann die neue Saison beginnen.

Handballspielen bei der HSG Marienheide/Müllenbach

Kein Wochenende ohne Handball

Die HSG Marienheide/Müllenbach ist eine oberbergische Handballspielgemeinschaft, die im Jahr 2009 die Handballabteilungen des SSV Marienheide und des TV Rodt-Müllenbach vereint hat. Zur Zeit nehmen zehn Jugendmannschaften am Spielbetrieb des Handballkreises Oberberg und des Handballverbandes Nordrhein teil.

Die Minis nehmen regelmäßig an Spielfesten teil. Verstärkung ist in jeder Mannschaft herzlich willkommen. Kommt bei den aufgeführten Trainingszeiten vorbeikommen und schaut, ob der Handballsport etwas für euch ist.

Bereits in den Minis werden die Kleinen spielerisch an den Handballsport herangeführt. Freude an Bewegung,

der Umgang mit Bällen jeglicher Art und der respektvolle Umgang mit Mitspielern, Gegenspielern und Schiedsrichtern werden frühzeitig gefördert. Ballhandling, Laufschnelle, Koordination und Athletik sind neben dem eigentlichen Handballspiel die Dinge, die in jeder Jugendmannschaft altersgerecht geschult werden.

Trainingszeiten in der SpH GS Marienheide:

Männliche D-Jugend (Jahrgänge 2014/2015)

Dienstag und Donnerstag 16 bis 17:30 Uhr

Weibliche D-Jugend (Jahrgänge 2014/2015)

Montags und Donnerstags 16 bis 17:30 Uhr

Männliche E-Jugend (Jahrgänge 2016/2017)

Dienstag und Donnerstag 16 bis 17:30 Uhr

Weibliche E-Jugend (Jahrgänge 2016/2017)

Montags 16 bis 17:30 und Mittwochs 16 bis 17:30 Uhr

Minis (Jahrgänge 2018 und jünger)

Donnerstag 16 bis 17:30 Uhr Sporthalle Marienheide

Freitag 15:30 bis 17:30 Uhr Turnhalle Rodt

Weitere Infos finden Sie unter www.handball-in-marienheide.de.



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: rundblick-marienheide.de/epaper
rundblick
MARIENHEIDE Marienheide
Zuhause im Bergischen
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

MEDIENBERATERINNEN

Team Oberberg

FON 02241 260-134
02241 260-144

E-MAIL s.demond@rautenberg.media
d.luehrmann@rautenberg.media

GE-Marienheide empfängt schwedische Schülergruppe

**Curiosity in action:
Erasmus+Austausch
mit der Nannaskolan
aus Uppsala**

Im Sinne praktizierter Schulpartnerschaft hat die GE-Marienheide schwedische Schüler*innen der Nannaskolan aus Uppsala begrüßt. Der Besuch war geprägt von vielen gemeinsamen Erlebnissen, interkulturellem Austausch und neuen Freundschaften.

Der Auftakt des Austauschs begann mit einem besonderen Empfang im Rathaus: Bürgermeister Sebastian Heimes begrüßte die Gäste herzlich und stellte die Gemeinde vor.

Anschließend verbrachten wir gemeinsam Zeit am Heilteich, wo bei Pizza und Döner erste Kontakte vertieft wurden.

Am nächsten Tag stand ein Workshop beim BAK, Bergische Agentur für Kulturlandschaft, auf dem Programm.

In einer abwechslungsreichen und spielerischen Lernumgebung setzten sich die Schüler*innen aktiv mit dem Thema Wasser auseinander.

Auch der Besuch des Metabolon am Entsorgungszentrum Leppe war ein Highlight: In verschiedenen Workshops konnten die Schüler*innen spannende Einblicke in die Themen Wasser und Elektrizität gewinnen.

Ein weiterer besonderer Programmpunkt war der Kochworkshop in der Schule. Von der Planung über den Einkauf bis hin zur Zubereitung arbeiteten alle Hand in Hand.

Das gemeinsame Kochen und Essen stärkte nicht nur das Gemeinschaftsgefühl, sondern bot auch einen authentischen Einblick in die deutsche Alltagskultur.

Den krönenden Abschluss bildete die Exkursion nach Köln.

Bei strahlendem Sonnenschein genossen die Schülerinnen zunächst den Blick auf die Skyline von der Deutzer Brücke aus. An der Hohenzollernbrücke wurde die Freund-



Bürgermeister Heimes begrüßt die Schweden. Foto: GE-Marienheide



Gemeinsames Mikroskopieren

schaft zwischen der Nannaskolan und der Gesamtschule Marienheide symbolisch mit einem Vorhängeschloss besiegelt.

Im Anschluss erklimmen die Schülerinnen den Kölner Dom und wurden mit einem beeindruckenden Ausblick über die Stadt belohnt.

Der Austausch war für alle Beteiligten eine wertvolle Erfahrung, die nicht nur sprachliche und kulturelle Kompetenzen gefördert, sondern vor allem neue Perspektiven eröffnet und nachhaltige Verbindungen geschaffen hat.

Von Katharina Selter



Gäste aus Uppsala vor dem Schloss Homburg

Ankauf Reinhardt

Antiquitäten & Haushaltswaren

Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 100 km.

www.auktionshaus-reinhardt.de



Wir kaufen an:

- Barock, Jugendstil und Art Deco Möbel
- Meissen Porzellan
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Ölgemälde
- Münzen und Münzsammlungen
- Armbanduhren & Taschenuhren
- Porzellanfiguren (gerne Meissen)
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Modeschmuck vor 1990
- Nähmaschinen
(bitte nur Singer, Phoenix und Pfaff)
- Silberbesteck 80er, 90er, 100er Auflage
- Kaiserzeit Krüge
- Briefmarken vor 1945
- Zinn (Teller, Krüge, Gläser u.s.w.)
- Alte Post- & Ansichtskarten
(z.B. Feldpost)
- Antikes Spielzeug
- Kronleuchter
(Kristall, Messing und Zinn)



Inhaber: A. Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

02246 - 957 42 50

oder **0179 90 38 124**

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar



**JEDES STÜCK
EIN UNIKAT**

ENGELSKIRCHEN
NEUREMSCHIED 11
TEL. 02263 / 2441

Chili und Tomaten müssen noch warten

Gartenbauexperte erklärt, warum wärmere Frühjahre das Gärtnern nicht einfacher machen

„Pflanze nie vor der Kalten Sophie“ - was wie eine überlieferte Gartenweisheit klingt, hat einen handfesten meteorologischen Kern. Und durch den Klimawandel, so paradox das klingt, ist diese alte Bauernregel nicht obsolet geworden, sondern aktueller denn je.

Wer Mitte April bereits Tomaten, Paprika oder Basilikum ins Beet setzt, geht ein unnötiges Risiko ein. Bis Mitte Mai sind in vielen Regionen Deutschlands Nachfröste möglich, die frostempfindliche Jungpflanzen innerhalb weniger Stunden dauer-

haft schädigen können. Dr. Lutz Popp, Gartenbauexperte vom Bayerischen Landesverband für Gartenbau und Landespflege e.V. (BLGL) empfiehlt deshalb, die Eisheiligen weiterhin als Orientierung für den Pflanztermin zu nutzen, auch wenn frühsommerliche Temperaturen das Gegenteil nahelegen.

Die Eisheiligen: ein stabiler Gartenkalender

Die Eisheiligen zählen zu den bekanntesten Bauernregeln im deutschsprachigen Raum. Benannt sind sie nach Heiligentagen im katholischen Kalender: Mamertus (11. Mai), Pankratius (12. Mai), Servatius (13. Mai), Bonifatius (14. Mai) und die „Kalte Sophie“ (15. Mai). In dieser Zeit treten statistisch häufiger Kaltlufteinbrüche auf. Bei klaren Nächten kann die Temperatur in Bodennähe deutlich absinken. Für empfindliche Pflanzen kann das fatale Folgen haben.

Für diese Pflanzen gilt besondere Vorsicht

Besonders gefährdet sind wärmeliebende Kulturen: Tomaten, Gurken, Paprika, Chili, Zucchini und Basilikum. Auch Balkonpflanzen wie Geranien oder Petunien vertragen keine Temperaturen um den Gefrierpunkt und sollten erst nach Mitte Mai dauerhaft ins Freie.

„Gerade bei Tomaten zeigt sich jedes Jahr, wie schnell ein früher Pflanztermin zum Problem werden kann“, weiß Dr. Popp und ergänzt: „Wer nach den Eisheiligen pflanzt, hat meist keinen Nachteil, im Gegenteil: Die Pflanzen entwickeln sich bei stabileren Temperaturen oft schneller und gleichen einen vermeintlichen Vorsprung eher erfolgreicher Pflanzungen rasch wieder aus.“

Klimatische Veränderungen im Frühjahr

Wärmere Frühjahre führen dazu, dass viele Pflanzen früher austreiben und Hobbygärtner:innen früher pflanzen möchten. Das Risiko für späte Kälteeinbrüche verschwindet dadurch jedoch nicht. Wie eine Auswertung

des Deutschen Wetterdienstes aus dem Jahr 2023 zeigt, ist die Wahrscheinlichkeit für Spätfrostschäden in den vergangenen Jahrzehnten sogar gestiegen: Weil Pflanzen früher in empfindliche Wachstumsphasen eintreten, treffen Kaltlufteinbrüche sie zur Unzeit, auch wenn Frost insgesamt seltener vorkommt.

„Der Klimawandel verschiebt die Vegetationsphase nach vorne, macht das Frühjahr aber nicht automatisch frostfrei. Wer sich allein von warmen Apriltagen leiten lässt, muss im Mai unter Umständen mit Schäden rechnen,“ warnt der Experte.


Wer früher pflanzt, muss schützen

Wer dennoch bereits vor Mitte Mai pflanzen möchte, sollte geeignete Schutzmaßnahmen einplanen. Gartenvlies, Folienhauben oder ein kleiner Folientunnel können empfindliche Pflanzen über Nacht vor Kälte schützen. Balkonpflanzen lassen sich bei Frostwarnung kurzfristig an einen geschützten Ort stellen oder ins Haus holen.

Ab dem 16. Mai können empfindliche Pflanzen in vielen Gärten dauerhaft ins Freie im Beet ebenso wie auf Balkon und Terrasse.



Wer einen so reichen Fruchtansatz möchte, sollte wärmebedürftige Arten wie Chili, Tomaten und Paprika nicht vor den Eisheiligen auspflanzen.
Quelle: BLGL



Frank Krämer
Meisterbetrieb

- Gartengestaltung
- Landschaftsbau
- Terrassen
- Betonsteinpflaster
- Natursteinpflaster
- Ornamentpflaster
- Findlingsmauern
- Straßenbau
- Tiefbau

Alter Schulweg 8
51580 Reichshof Wildberg
0 22 97 Tel 90 20 88 Fax 90 20 89
E-Mail: info@kraemer-strassenbau.de

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967

Maler Funke GmbH

Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelpilzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 · 51702 Bergneustadt-Pernze
☎ 0 27 63 / 68 48 ✉ info@maler-funke-gmbh.de
🌐 www.maler-funke-gmbh.de

MHG

B. VIERKÖTTER GmbH

Sanitär
Heizung
Alternative Energien
Bauschlosserei



Sonnenwärme
Luftwärme
Erdwärme

Erhöht die Versorgung.

Ostlandstr. 4 · 51709 Marienheide · Tel. 0 22 64 - 45 83-0
www.vierkoetter-gmbh.de

Richtig lüften im Alltag

Frische Luft gehört zu einem gesunden Wohnklima. Dennoch wird in vielen Haushalten zu selten oder falsch gelüftet. Gerade moderne, gut gedämmte Gebäude machen regelmäßiges Lüften wichtiger denn je. Wer ein paar Grundregeln beachtet, kann Feuchtigkeit reduzieren, Energie sparen und Schäden an der Bausubstanz vermeiden.

Warum Lüften wichtig ist

Beim Kochen, Duschen, Waschen oder auch durch Atmen entsteht täglich Feuchtigkeit. Bleibt sie in den Räumen, steigt die Luftfeuchtigkeit wodurch es zu Kondenswasser an Fenstern und Wänden kommen kann. Richtiges Lüften sorgt dafür, dass verbrauchte, feuchte Luft nach außen abgeführt und durch frische Luft ersetzt wird. Das verbessert das Raumklima, schützt die Wohnung und steigert das Wohlbefinden.

Wie lange und wie oft lüften

Empfohlen wird sogenanntes Stoßlüften. Dabei werden Fenster weit geöffnet, idealerweise gegenüberliegend, um Durchzug zu erzeugen. In der Heizperiode reichen meist fünf bis zehn Minuten, im Sommer können es auch 15 Minuten sein. Das Lüften sollte zwei bis vier Mal täglich erfolgen, in Küche und Bad bei Bedarf auch öfter. Gekippte Fenster über längere Zeit sind weniger effektiv und führen im Winter zu unnötigem Wärmeverlust.

Schutz vor Schimmelbildung

Regelmäßiges Lüften hilft tatsächlich Schimmel vorzubeugen. Schimmel entsteht vor allem dort, wo Feuchtigkeit dauerhaft an kühlen Oberflächen stehen bleibt. Durch den Luftaustausch sinkt die Luftfeuchte und die Feuchtigkeit kann sich nicht so leicht im Raum absetzen. Wichtig ist auch, nach dem Duschen oder Kochen schnellstmöglich zu lüften, damit sich Wasserdampf nicht in der Wohnung verteilt.

Folgen falschen Lüftens

Wird zu selten gelüftet, kann die Luftfeuchte unbemerkt steigen. Die Folgen reichen von unangenehm muffigem Geruch über beschlagene Fenster bis hin zu Schimmel an Wänden oder Möbeln. Dauerhaft

gekippte Fenster können ebenfalls problematisch sein, da sie Energie verschwenden und einzelne Bauteile auskühlen, was wiederum das Risiko für Feuchtigkeitsschäden am Gebäude erhöht.

Richtiges Lüften ist kein großer Aufwand, zeigt aber große Wirkung. Wer mehrmals täglich kurz und gezielt lüftet, sorgt für ein angenehmes Raumklima, schützt die Bausubstanz und trägt zur eigenen Gesundheit bei. Besonders in der kalten Jahreszeit lohnt es sich, die Lüftungsgewohnheiten bewusst zu überprüfen.



Besuchen Sie uns gerne auf www.solaranlagenreinigung-oberberg.de

Community
Dienstleistung & Gebäudereinigung

Peter-Heuser-Straße 4
51643 Gummersbach

Tel. 0 22 61 97 80 23
Fax 0 22 61 97 80 91



OHNE MOOS MEHR LOS...

Ob Hallendach oder Scheunen-PV – verschmutzte Module kosten Sie bis zu 20% Ertrag pro Jahr. Wir holen ihn zurück.

- ✓ Entfernung industrieller Verschmutzungen, Stallstaub und Ammoniak-Ablagerungen
- ✓ Reinigung mit entmineralisiertem Wasser – 100 % chemiefrei
- ✓ Spezialist für große Dachflächen auf Hallen, Ställen und Scheunen
- ✓ Mobiler Osmoseanhänger – auch bei abgelegenen Höfen und Betrieben einsatzbereit
- ✓ Bis 16 m Arbeitshöhe ohne Hubsteiger
- ✓ Flecken- und streifenfrei, auch bei direkter Sonneneinstrahlung
- ✓ Dokumentierte Reinigung mit Sichtprüfung aller Module

Weitere Vorteile:

- Bis zu 20 % mehr Ertrag auf großen Anlagen
- Als Betriebsausgabe voll absetzbar
- Wartungsverträge mit festen Reinigungsintervallen
- Erhalt der Herstellergarantie durch fachgerechte Reinigung
- Dauerhafter Werterhalt Ihrer Anlage

werkshagen
Wohnen | Küche | Planen Shop

f @ www.werkshagen.de p

Fliesen, Naturstein und Bäder auf 1.000 qm Ausstellungsfläche!



PLATTEN KÖNIG

Fliesen- und Natursteinhandel GmbH

Unterkaltenbach 14
51766 Engelskirchen-Hardt

Tel. (0 22 63) 92 10 20
Fax (0 22 63) 92 10 61

♦ Ihr Fachbetrieb mit eigener Natursteinwerkstatt

Jeden Sonntag von 14:00 - 17:00 Uhr geöffnet!*

*Sonntags keine Beratung und kein Verkauf

www.plattenkoenig-engelskirchen.de

Bestattungen Hans Nies Inhaber Nico Groll

Zum Marktplatz 11 • 51709 Marienheide
02264 – 4 04 57 57
info@bestattungen-nies.de • www.bestattungen-nies.de
Tag und Nacht erreichbar



Ev.-Freik. Missionsgemein- de Marienheide e.V.

Veranstaltungen KW 19 bis 20

Sonntag, 10. Mai

10 Uhr - Gottesdienst, Landwehr-
str. 22

Freitag, 17. Mai

10 Uhr - Gottesdienst, Landwehr-
str. 22

**Besuchen Sie uns auch im Inter-
net:** evangelischfreikirchlichemis-
sionsgemeinemarienheideev.de/
Dort finden Sie auch aktuelle Predi-
gten unter dem angegebenen
Youtube-Link.



Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirchengemeinde Hülsenbusch-Kott-
hausen

Sonntag, 3. Mai

10 Uhr - Gottesdienst in der Ev. Kir-
che Hülsenbusch - Vorstellung der
Konfirmanden

Dienstag, 5. Mai

11:30 Uhr - Wort und Musik zur
Marktzeit in der Kirche Hülsenbusch

Sonntag, 10. Mai

18:30 Uhr - Gottesdienst mit Abend-
mahl in der Ev. Kirche Hülsenbusch
und anschließend After-Church-Club
in der Dorfkneipe

Dienstag, 12. Mai

11:30 Uhr - Wort und Musik zur
Marktzeit in der der Ev. Kirche Hül-
senbusch

Mittwoch, 13. Mai

14:30 Uhr - Seniorenkreis im Ge-
meindehaus Hülsenbusch

Donnerstag, 14. Mai

11 Uhr - OpenAir Gottesdienst zu
Christi Himmelfahrt auf der Wiese
in Lützinghausen mit anschließen-
dem Mittagsimbiss und gemütlich-
em Beisammensein (bei schlech-
tem Wetter findet der Gottesdienst
in der Ev. Kirche Hülsenbusch

statt und anschließend geht es
weiter im Gemeindehaus Hülsen-
busch)

Sonntag, 17. Mai

10 Uhr - Gottesdienst in der Ev. Kir-
che Hülsenbusch

Dienstag, 19. Mai

11:30 Uhr - Wort und Musik zur
Marktzeit in der der Ev. Kirche Hül-
senbusch

Sonntag, 24. Mai

10 Uhr - Gottesdienst in der Ev. Kir-
che Hülsenbusch

Dienstag, 26. Mai

11:30 Uhr - Wort und Musik zur
Marktzeit in der der Ev. Kirche Hül-
senbusch

Mittwoch, 27. Mai

15 Uhr - Kneipencafé in der Gast-
stätte Jäger in Hülsenbusch

Sonntag, 31. Mai

11 Uhr - OpenAir Jazzgottesdienst in
der Ev. Kirche Hülsenbusch

Alle Angebote der Kirchengemeinde
finden Sie unter [www.ev-kirche-hu-
elsenbusch-kotthausen.de](http://www.ev-kirche-hu-
elsenbusch-kotthausen.de).

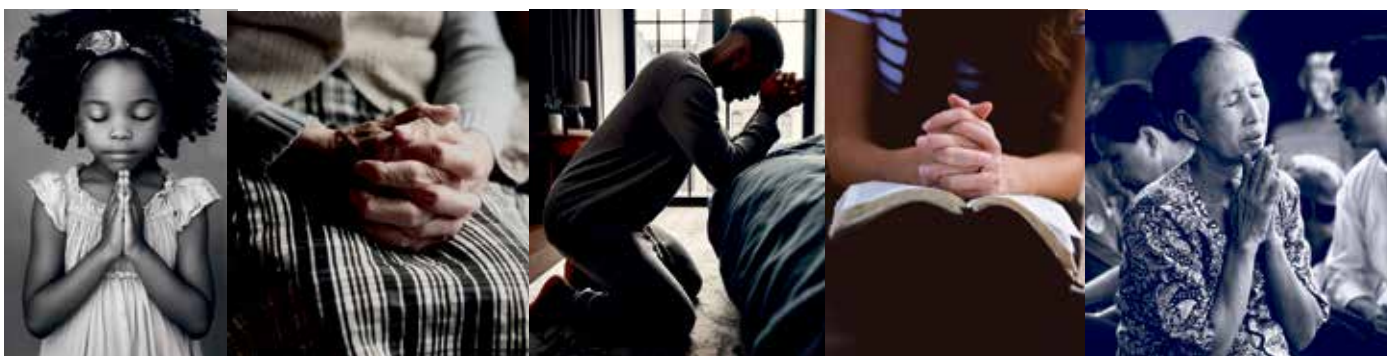


Ein starker Wille kann Berge versetzen. Der letzte ganz besonders.

Ein Testament oder ein Vermächtnis zugunsten der Hospiz- und Trauerarbeit in Wiehl und Oberberg sind Möglichkeiten, die individuelle Begleitung und Betreuung schwerkranker und sterbender Menschen langfristig finanziell zu sichern. Wenn auch Sie sich über Ihr eigenes Leben hinaus engagieren wollen, lassen wir Ihnen gerne unsere Testamentsbroschüre zukommen. Wir informieren Sie gerne. Ihren persönlichen Ansprechpartner erreichen Sie unter 0 22 62 - 30 56 108.

JOHANNES HOSPIZ OBERBERG STIFTUNG

Hauptstraße 27 · 51674 Wiehl · www.hospiz-oberberg-stiftung.de · info@jho-stiftung.de
Spendenkonto: Deutsche Bank AG IBAN: DE05 3607 0050 0250 5014 00



Auch du darfst beten!

Laut einer Umfrage von „ProChrist“ aus dem Jahre 2012 gaben 94% der Deutschen an, das „Vaterunser“ zu kennen.

Im Jahr 2022 wurde erneut eine Umfrage durchgeführt und das Ergebnis bezeugte, dass 53% der Befragten, dieses sogar auswendig kennen.

Damit gilt es in Deutschland als das bekannteste Gebet.

„Unser Vater, der du bist im Himmel!

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe,

wie im Himmel, so auch auf Erden.

Gib uns heute unser tägliches Brot.

Und vergib uns unsere Schulden,
wie auch wir vergeben unseren
Schuldnern.

Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern errette uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit!

Amen.“

Matthäus 6, 9-13

Dieses Gebet lehrte Jesus, als Er eine große Menschenmenge vor sich hatte. Er beweist uns hiermit, dass alle Menschen zu Gott beten dürfen.

Jeder persönlich, hat die Möglichkeit,
mit Gott zu sprechen.

Mit Gott, der auch heute noch die Welt in seinen Händen hält. Trotz Kriegen, Nöten und Ungerechtigkeit. Er ist derjenige, der selbst in der aktuellen Zeit noch Wunder tut.

Ich selbst durfte es vor ca. einem Monat erfahren, als wir nach vielen Gebeten einen gesunden Sohn in den Händen halten durften.

Wann hast du dein letztes Gebet gesprochen?
Fange heute damit an, bewusst zu beten.

Nimm dir Zeit dafür und du wirst Gott erleben, denn er will sich dir offenbaren.

Baptisten-Brüdergemeinde, Hüttenbergstr. 92

Freitag: 19.00 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag: 10.00 Uhr Gottesdienst

Gottesdienste auch zum Mithören unter bbgm.net



Mehr als Blumen: Der Muttertag und seine Geschichte

Woher der Muttertag kommt

Der Muttertag hat seine Wurzeln in einer sozialen Bewegung, die sich zu Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts in den Vereinigten Staaten entwickelte. Ausgangspunkt war das Engagement von Anna Jarvis, die den Tod ihrer Mutter zum Anlass nahm, auf die gesellschaftliche Bedeutung von Müttern aufmerksam zu machen.

Ihr Anliegen war kein festlicher Ehrentag im heutigen Sinne, sondern ein Moment des Innehaltens.

Mütter sollten Anerkennung für Fürsorge, Verantwortung und emotionale Arbeit erhalten, die im Alltag oft selbstverständlich hingenommen wurde.

Mit ihrer Initiative traf Jarvis einen Nerv der Zeit. Der Muttertag wurde in den USA rasch offiziell anerkannt und verbreitete sich von dort aus in andere Länder. Dabei veränderte sich die Idee zunehmend. Während Jarvis einen persönlichen und stillen Gedenktag im Blick hatte, wurde der Muttertag vielerorts stärker ritualisiert. Blumen, Karten und familiäre Gesten entwickelten sich zu festen Bestandteilen. Die Begründerin selbst stand dieser Entwicklung später kritisch gegenüber, da sie befürchtete, der ursprüngliche Gedanke der Wertschätzung könne in den Hintergrund treten.

Einführung und Bedeutung im deutschsprachigen Raum

Im deutschsprachigen Raum fand der Muttertag in der ersten Hälfte des zwanzigsten Jahrhunderts Ver-

breitung. Getragen vor allem von Frauenverbänden, kirchlichen Initiativen und dem Blumenhandel wurde der Muttertag im deutschsprachigen Raum rasch bekannt und entwickelte sich so zu einem festen Termin im Jahresverlauf.

Auch hier stand die Würdigung der Mutterrolle im Mittelpunkt, wenn auch in einem stärker familiär geprägten Rahmen. Der Muttertag war lange eng mit einem traditionellen Bild von Mutterschaft verbunden,

das Fürsorge, Aufopferung und häusliche Verantwortung betonte.

Mit gesellschaftlichen Veränderungen wandelte sich auch die Wahrnehmung des Muttertags. Heute ist er weniger eindeutig definiert als früher. Für viele Familien ist er Anlass, Dankbarkeit auszudrücken, Zeit miteinander zu verbringen oder über gegenseitige Erwartungen zu sprechen. Gleichzeitig regt der Tag noch immer zur Auseinandersetzung an. Er wirft Fragen nach der Rolle

von Müttern in einer modernen Gesellschaft auf, nach der Anerkennung von Care Arbeit und nach der Vielfalt von Lebensmodellen.

Der Muttertag ist damit mehr als eine Tradition. Er spiegelt gesellschaftliche Vorstellungen von Familie, Verantwortung und Gleichberechtigung wider. Seine Geschichte zeigt, wie sich Bedeutungen im Laufe der Zeit verändern können und warum ein ursprünglich persönliches Anliegen bis heute relevant bleibt.



Bild mit Hilfe von KI generiert



PFERD TOOLS
ist mein Team!





Aus Tradition innovativ

Jetzt bewerben:
pferd.com/karriere

„Markt der schönen Dinge“ - Pfingsten 2026 auf Gut Haarbecke



Lindlar - Pfingsten 2026 verwandelt sich Gut Haarbecke wieder in ein Mekka für Kunsthandwerk und Handgemachtes: Über 100

Ausstellerinnen und Aussteller aus ganz Deutschland präsentieren am Pfingstwochenende ihre liebevoll gefertigten Unikate.

Der „Markt der schönen Dinge“ lädt Besucherinnen und Besucher ein, besondere Werke zu entdecken, handwerkliche Techniken kennenzulernen

und in entspannter Atmosphäre zu genießen. Für musikalische Unterhaltung sorgt Stefan Bartsch mit einem abwechslungsreichen Repertoire von den Klängen der Sixties bis zu Country- und Westermusik.

Auch kulinarisch bietet der Markt Highlights: In der Cafeteria können Gäste eine entspannte Pause einlegen, während im Innenhof internationale Spezialitäten, darunter knuspriger Elsässer Flammkuchen, serviert werden.

Ein besonderer Aspekt: Die „Kettenwerkstatt“ spendet ihre gesamten Einnahmen zu 100 % an die Hilfsorganisation Friedensdorf International und unterstützt damit Kinder weltweit in Not.

Eintritt & Informationen:

- Eintritt: 6 € (Kinder bis 15 Jahre frei)
- Parken: kostenlos
- EC-Kartenzahlung: eingeschränkt möglich

Weitere Informationen unter: www.kunsthandwerkermarkt-lindlar.de



MARKT
DER
SCHÖNEN
DINGE

Pfingsten
23.-25. Mai
11-18 Uhr Live-Musik!

Gut Haarbecke
58566 Kierspe

Eintritt: € 6,- p. P. | Parken frei



ATP-Tennis an Rhein & Sieg zurück in Troisdorf

Vom 24. bis 31. Mai ist RW Troisdorf wieder Gastgeber der NRW International - Turnier im Rahmen der ITF World Tennis Tour und der DTB Internationals



Veranstalter Marc Raffel (l.) mit Co-Turnierdirektor Marc-Kevin Goellner

Der TC RW Troisdorf e. V. wird vom 24. bis 31. Mai wieder Gastgeber von Weltklassetennis im Rhein-Sieg-Kreis sein.

Es heißt wieder ATP-Tennis an Rhein & Sieg, die Herren kehren zurück auf die wunderschöne Tennisanlage RW.

Nach zwei Jahren Damentennis heißt der Titelverteidiger Ivan Ghakov (RUS), Veranstalter Marc Raffel erwartet viele Nachwuchstars der ATP-Tour zwischen den ATP-Weltranglistenplätzen 150 bis 500. „In Deutschland steht gerade eine ganz junge Tennisgeneration in den Startlöchern, u. a. mit Justin Engel, Diego Palmeiro, Max Schönhaus oder Jamie Mackenzie (alle unter 20 Jahre).

Gerade diese Generation profitiert von heimischen Tennis-Events wie den NRW International“, so Raffel.

30.000 US-Dollar Preisgeld, 30 ATP-Punkte für den Sieger

Es wird um 30.000 US-Dollar Gesamtpreisgeld gespielt, der Sieger im Herren-Einzel erhält 30 ATP-Weltranglistenpunkte. In den

letzten Jahren schlugen so bekannte Namen auf wie Dustin Brown, Andreas Mies, Henri Squire, Daniel Altmaier, Maximilian Marterer (alle GER) oder auch Dominik Stricker (SUI), Matthias Bellucci (ITA) oder Zizou Bergs (BEL) auf. Eine Woche wird Troisdorf somit wieder einer der Tennis-Hotspots der Welt sein. „Wir sind stolz, Gastgeber dieses außergewöhnlichen Tennis-Events zu sein“, betont RW Präsident Uwe Maaß, der gemeinsam mit den RW-Vorständen Volker deCloedt und Claus Dreser eine Menge Energie in den RW und in die NRW International investiert. Den Turnierrichtoren Julia Mackowiak (M.A.R.A. Sport-Consulting) und Marc-Kevin Goellner (Davis Cup Sieger und Ex Nr. 26 der ATP-Weltrangliste) sowie der Stadt Troisdorf, dem Rhein-Sieg-Kreis, dem Tennisverband Mittelrhein und dem Deutschen Tennisbund dankt Veranstalter Marc Raffel bereits heute für Ihr unermüdliches Engagement für Spitzensport, Spitzentennis aber auch Unterhaltung und Daseinsvorsorge nicht nur für Tennisfans.

Tickets ab 9 Euro - tägliches Rahmenprogramm

Tickets und alle Infos rund um die NRW International gibt's unter www.nrw-international.com. Tagestickets gibt's ab 15 bzw. 9 Euro (ermäßigt), Dauertickets zu 49 Euro, das Afterwork-Ticket zu 10 Euro und das Wochenendticket für das Finalwochenende zu 25 Euro. „Bereits heute haben wir wieder viele Tickets verkauft“, kommen-

tiert Marc Raffel. Im Rahmenprogramm steht das ProAm Turnier als KickOff-Event am Sonntag, 24. Mai an, der Kids Day am Dienstag, 26. Mai, der Club Day am Mittwoch, 27. Mai, der RSK Business Talk am Donnerstag, 28. Mai, die Turnierparty am Freitag, 29. Mai, und ein LK-Jugendtennisturnier am Samstag & Sonntag, 30. & 31. Mai. „Uns erwartet also Tennis pur“, so RW-Präsident Uwe Maaß.

Die NRW International kompakt:

Wo?	TC RW-Troisdorf e. V., Carl-Diem-Str. 2, 53840 Troisdorf, www.tcrwt.de
Wann?	24. bis 31. Mai
Veranstalter?	M.A.R.A. Sport-Consulting, www.mara-sc.de
Preisgeld?	30.000 US-Dollar
Kategorie?	ITF World Tennis Tor & DTB Internationals
Tickets?	www.nrw-international.com
Titelverteidiger?	Ivan Ghakov (RUS)



Dustin Brown mit Doppel-Weltklasespieler Evan King



Sicher in die Zukunft

Eine Ausbildung bietet derzeit besonders sichere Berufsperspektiven. Unter anderem zu diesem Schluss gelangt eine aktuelle Studie* des Instituts der deutschen Wirtschaft (IW). Ausgebildete Fachkräfte sind demnach besonders gefragt und haben stabilere Beschäftigungsaussichten. Auch bei der Einkommensentwicklung zahlt sich eine Fachausbildung aus: Zwischen 2019 und 2023 stiegen die Gehälter von Fachkräften mit zwölf Prozent stärker an als die von hochqualifizierten Beschäftigten.

Eine Branche mit Zukunft

Angesichts der wirtschaftlichen und technologischen Veränderungen unserer Zeit sind Berufe gefragt, die sowohl in zukunftsfähigen Branchen angesiedelt sind als auch individuelle Entwicklungsperspektiven bieten. In der Wellpappenindustrie kommt beides zusammen: Als vorbildliches Kreislaufprodukt kann Wellpappe bereits heute viele neue Anforderungen spielend leicht erfüllen, von der die Gesamtheit der Verpackungsbranche in den kommenden Jahren betroffen sein wird. Wellpappe bleibt unter anderem dank ihrer Flexibilität bei vielen Abnehmerindustrien als besonders unkompliziert anpassbares Verpackungs- und Transportmaterial gefragt. Und damit ist auch bei den Mitarbeitenden immer wieder für Abwechslung und Herausforderungen gesorgt - beim Umsetzen gänzlich neuer Verpackungsideen,



Foto: VDW/akz-o

aber auch bei der weiteren Verbesserung schon bestehender Lösungen.

Vielfältige Ausbildungsberufe

Ob technisches Know-how, handwerkliches Geschick oder gestalterisches Denken - die Wellpappenindustrie bietet Ausbildungswege für verschiedene Talente und Vorlieben. Packmitteltechnolog*innen produzieren innovative Verpackungslösungen, Industriemechaniker*innen und Elektroniker*innen sorgen für einen reibungslosen Betrieb der Maschinen und Industriekaufleute handhaben die kaufmännischen Prozesse im Hintergrund. Ein Einstieg in die Well-

pappenindustrie kann darüber hinaus dank vielfältiger Weiterbildungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten langfristig noch andere spannende Karrierewege eröffnen - bis hin zu Führungspositionen.

*Quelle:

www.iwkoeln.de/studien/alexander-burstedde-dirk-werner-eine-berufsausbildung-bietet-den-groessen-schutz-vor-arbeitslosigkeit.html (akz-o)



Packmitteltechnolog*innen produzieren innovative Verpackungslösungen. Foto: VDW/akz-o



WIR SUCHEN DICH

für unsere Zeitung
Rundblick Marienheide als

Reporter (m/w/d)

zum **nächstmöglichen Termin**
auf **Honorarbasis** als **freien Mitarbeiter**



DU HAST

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

DU BIST

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!
Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Reporter Rundblick Marienheide (m/w/d)

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 22. Mai 2026
Annahmeschluss ist am:
13.05.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
 PEFC & FSC:
 Made of paper awarded the EU Ecolabel
 LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

RUNDBLICK MARIENHEIDE

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
 Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
 HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
 USt-ID: De214364185
 Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
 Tel. 02241 260-0
 willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
 gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
 Nathalie Lang und Corinna Hanf
 Verantwortlich für den Anzeigenteil:
 Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Politik (Mitteilungen der Parteien):
 CDU Manfred Stötzel
 SPD Anke Vetter
 Bündnis 90 / Die Grünen Sebastian Schäfer

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Marienheide. Keine Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden haften für Inhalte, Recheklarheit und vollständige Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Media ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmaterial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaberschaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende Ansprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und bearbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATERINNEN

Team Oberberg
 Fon 02241 260-134 o. 02241 260-144
 s.demond@rautenberg.media
 d.luehrmann@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
 mail@regio-pressevertrieb.de
 regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
 verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
 redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
 facebook.de/rautenbergmedia
 instagram.de/rautenberg_media
 youtube.com/@rautenbergmedia

ZEITUNG

rundblick-marienheide.de/e-paper

SHOP

rautenberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rautenberg Media über 80 Städte- und Gemeindezeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-Partner auch bei DRUCK, WEB und FILM kennen.


 ■ ZEITUNG
 ■ DRUCK
 ■ WEB
 ■ FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG

>> FRÜHJAHRANGEBOT <<

Steinreinigung incl. Nanoimpregnierung für Terrasse, Hof, Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Absolute Preisgarantie! Weitere Dienstleistungen rund ums Haus auf Anfrage. Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 0178/3449992 M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

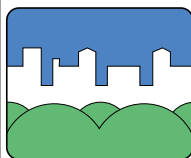
Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Nähmaschinen, Abendgarderobe, Porzellan, Zinn, Krüge, Trachten, Taschen, Uhren, Münzen, Schmuck, Zahngold, Silberbesteck, Bilder, Ölgemälde, Bernstein, Hirschgeweihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.: 0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.

Suchen Sie eine Wohnung?

Wir können Ihnen helfen!



Gemeinnützige Baugenossenschaft Marienheide eG

Besuchszeiten:
 Nur nach Vereinbarung

Hauptstraße 81
 51709 Marienheide

Telefon: 0 22 64 / 60 36
 Telefax: 0 22 64 / 40 34 10

gbm-eg@t-online.de
 baugenossenschaft-marienheide.de

Familien ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1
 43 x 90 mm
 ab 52,00*

HALLO ZOO!

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

KLEINANZEIGEN
 PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE  BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen
 Ihre private*
KLEINANZEIGE
 bis 100 Zeichen
 in dieser Zeitung **ab 6,99€**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA



PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
 WIR HABEN DAS KNOW-HOW!

- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:
www.rautenberg.media/film/produktfotos

RAUTENBERG MEDIA

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 8. Mai

Alte Apotheke

Kölner Straße 250A, 51702 Bergneustadt, 02261 41063

Samstag, 9. Mai

Hubertus-Apotheke

Kaiserstraße 10, 51643 Gummersbach, 02261 66966

Sonntag, 10. Mai

Rosen-Apotheke

Wilhelmstraße 30, 51643 Gummersbach, 02261 27300

Montag, 11. Mai

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Straße 1-5, 51674 Wiehl, 02262 93308

Dienstag, 12. Mai

Herz-Jesu Apotheke

Hauptstraße 57, 51789 Lindlar, 02266 4406044

Mittwoch, 13. Mai

Löwen-Apotheke

Hochstraße 34, 51688 Wipperfürth, 02267 4232

Donnerstag, 14. Mai

West-Apotheke

Hochstraße 44, 51688 Wipperfürth, 02267 880770

Freitag, 15. Mai

Apotheke am Bernberg

Dümminghauser Straße 55, 51647 Gummersbach, 02261 55550

Samstag, 16. Mai

Brunnen Apotheke im Bergischen Hof

Kaiserstraße 35, 51643 Gummersbach, 02261 23390

Sonntag, 17. Mai

Hirsch-Apotheke

Hauptstraße 34, 51766 Engelskirchen, 02263 96110

Montag, 18. Mai

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl, 02262 9567

Dienstag, 19. Mai

Mozart-Apotheke

Gummersbacher Straße 20, 51645 Gummersbach, 02261 23233

Mittwoch, 20. Mai

Apotheke zur Post

Kölner Straße 230, 51702 Bergneustadt, 02261 42323

Donnerstag, 21. Mai

Rosen-Apotheke

Wilhelmstraße 30, 51643 Gummersbach, 02261 27300

Freitag, 22. Mai

Hubertus-Apotheke

Kaiserstraße 10, 51643 Gummersbach, 02261 66966

Samstag, 23. Mai

Löwen-Apotheke

Hochstraße 34, 51688 Wipperfürth, 02267 4232

Sonntag, 24. Mai

Apotheke am Bernberg

Dümminghauser Straße 55, 51647 Gummersbach, 02261 55550

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag
(Angaben ohne Gewähr)

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0

Engelskirchen, 02263/81-0

Waldbröl, 02291/82-0

Wipperfürth, 02267/889-0

Allg. Krankentransport

02261/19222

Tierärztlicher Notdienst

www.tieraerzte-oberberg.de/notdienst.php

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar. Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagsnachmittags werden die Öffnungszeiten in einen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst.

Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt: Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr

(bisher bis 22 Uhr)

Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr

(bisher 15 bis 22 Uhr)

Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr

(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten

in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar. Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Welcher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- Polizei-Notruf 110
- Feuerwehr/ Rettungsdienst 112
- Ärzte-Notruf-Zentrale 116 117
- Gift-Notruf-Zentrale 0228 192 40
- Opfer-Notruf 116006



Jolanta Sinder

Vermittlung für selbstständige Haushaltshilfen – 24 Stunden

Pflegedaheim24h

Jolanta Sinder

Ammerweg 6

51580 Reichshof

Tel.: 02265 - 997 18 52

Mobil: 0170 - 320 97 84

info@pflegedaheim24h.de

www.pflegedaheim24h.de



100 Tage,
100 Gewinn-
chancen.
Jetzt starten!

100 Jahre Agger Energie

Danke für Ihr Vertrauen

Feiern Sie mit uns und
entdecken Sie unsere
Jubiläums-Aktionen.



Einfach QR-Code scannen oder
aggerenergie.de/100jahre eingeben
und gewinnen